

Wenn Träume...

Musik + Gehörlos = Keine Chance?!

Von abgemeldet

Kapitel 3: ... den Bach runter gehen

Kapitel 3: „... den Bach runter gehen“

„Ich kann´s echt immer noch nicht fassen! Dass ich mit euch auftreten darf ist echt unglaublich!“

Begeistert lief Matt im Tourbus von 30 Seconds to Mars auf und ab.

Kennett musste schmunzeln.

SO begeistert hatte er seinen besten Freund noch nie gesehen.

„Hey, jetzt komm mal wieder runter, Kleiner!“, kam es hinter Matt von Jared.

Plötzlich ruckelte es und der Bus stoppte.

Jared kippte nach vorne und riss dabei Matt mit zu Boden.

Es klapperte kurz, danach war alles still.

„Hast du dir wehgetan?“, fragte Tomo, der das alles gesehen hatte und nun Matt half. Matt schüttelte den Kopf und griff sich an sein rechtes Ohr.

Seine Augen wurden vor Schreck immer größer und als er an sein linkes Ohr fasste waren alle Zweifel ausgeräumt.

„Matt, was ist?“, fragte Jared.

„Meine Hörgeräte... raus gefallen!“

Kennett sprang sofort auf und half Matt beim Suchen.

Auch Jared und Tomo stellten den ganzen Sitzbereich auf den Kopf.

Wenig später fand Tomo die Geräte und hielt sie hoch.

„Hab sie!“

Kennett nahm sie und steckte sie wieder vorsichtig in Matts Ohren.

„Danke, Kenny!“

„Keine Ursache! Wie lange brauchen wir eigentlich noch? Ich möchte Matt nicht unbedingt solchen langen Fahrten aussetzen!“

Tomo zuckte mit den Schultern.

„Ich frag mal!“, sagte Jared und ging nach vorn zum Fahrer.

Matt, Kennett und Tomo saßen jetzt allein da.

„Sag mal... Kannst du uns nicht auch Gebärdensprache beibringen?“, fragte Tomo.

„Was soll euch das denn bitteschön bringen?“

„Nehmen wir mal an, nach den Auftritten gehörst du zu uns, dann müssen wir doch mit dir kommunizieren können, oder?“, erklärte der Milicevic weiter.

„Du meinst also... wenn es, mal angenommen, so laut ist, dass man sein eigenes Wort nicht mehr versteht..., dass man dann trotzdem miteinander reden kann?“

„Genau!“

„Klar, warum nicht?“

Matt strahlte vor sich hin.

„Hey, Jay! Matt bringt uns Gebärdensprache bei!“, rief Tomo seinem Kollegen zu, der gerade wieder den Sitzbereich kam.

„Hört sich klasse an... wann fangen wir an?“, war Jareds einfache Gegenfrage.

Shannon und Tim hatten sich der kleinen Runde angeschlossen.

„Am besten sofort!“

Matt war begeistert.

Endlich nahm ihn mal jemand ernst.

Die Fahrt sollte noch drei Stunden dauern, weshalb alle zusammen saßen und die Gebärdensprache lernten. [1]

Da Tim die Gebärdensprache ja schon konnte, war dies das geringere Übel.

Shannon und Tomo lernten die grundlegendsten Begriffe sehr schnell.

Nur Jared hatte am Anfang so seine lieben Probleme.

Doch auch er meisterte schnell die ersten Begriffe.

Als sie ankamen, stieg er auch als erstes aus.

Matt stieg auch aus und betrachtete das Gebäude vor sich.

Plötzlich wurde er nervös.

Er krallte sich an Kennetts Arm.

„Was hast du denn?“

„Angst?“, war die vage Antwort von Matt.

„Wovor denn?“

Matt zuckte mit den Schultern.

Sie betraten das Gebäude.

Jared wollte ihrem Manager schonend den Ausfall von Shannon und Tim beibringen, da dieser noch gar nichts von den Plänen seiner Band wusste.

Jeder in der Agentur wusste, dass Shannon und Tim ein Paar waren.

Tomo führte Matt und Kennett derweil im Gebäude rum.

Später saßen Tomo, Matt, Kennett, Shannon und Tim im Foyer.

„SHANNON! TOMO! TIM!“

Die drei zuckten zusammen.

„Das ist nicht euer Ernst, oder? Das hätte ich vor allem nicht von dir erwartet, Tim!“

Der Manager kam wütend angelaufen.

Er fuchtelte wild mit den Händen.

„Wovon sprechen sie?“

Tim stand die Verwirrung förmlich ins Gesicht geschrieben.

„Von dir und Shannon! Nicht, dass ich was gegen eure Beziehung hätte, aber... hättet ihr die Hochzeit nicht auf nach die Tour verschieben können? Und wer sind die beiden überhaupt?“

„So... jetzt mal tief ein- und ausatmen! Setzen sie sich!“

Shannon beruhigte den Manager wieder einigermaßen.

„Also... nein, die Hochzeit lässt sich leider nicht mehr verschieben! Und für Ersatz ist doch schon gesorgt!“

„Wer?“

„Braxton hat mir persönlich versprochen für mich einzuspringen!“

„Na und für Tim?“

„ER!“

Plötzlich zeigten fünf Finger auf Matt.

„Wer bist du?“, fragte der Manager.

„Matt McJunkins!“, antwortete Angesprochener.

„Aha... kommst du denn überhaupt mit dem ganzen Tourstress klar?“

„Ich bin mit Stress praktisch groß geworden! Keine Sorge, das schaff ich schon!“

Dann wurde der Manager stutzig.

„Und was sind das da?“, fragte er und zeigte auf Matts Ohren.

„Hörgeräte... wieso?“, fragte Tomo.

„Keine Sorge...“, fing Jared an.

„... er kann spielen!“, beendeten Tim und Shannon den Satz.

„Und das sogar total gut!“, pflichtete Kennett bei.

„Ich will aber nicht dafür verantwortlich sein, wenn ihm deswegen etwas passiert!“

„Das soll was heißen?“, hakte Jared nach.

„Er wird nicht spielen!“, sagte der Manager unbeeindruckt.

„WAS???", kam es von allen geschockt.

Hier eine kurze Erklärung:

[1] – ich weiß zwar nicht wie lange es dauert die Grundkenntnisse der Gebärdensprache zu lernen, deshalb hab ich mich an meinem Lerntempo orientiert!

gglg
Saani